

Ihr Weg in die Reha



stationär



Fach- und Rehabilitationsklinik für
Orthopädie und Onkologie

Ansprechpartnerinnen:

Frau Mixdorf: Tel. 03944 944-108
s.mixdorf@teufelsbad-fachklinik.de

Frau Heumann: Tel. 03944 944-383
m.heumann@teufelsbad-fachklinik.de

Fax 03944 944-351

Orthopädie

Chefarzt

Dr. Markus Appel: Tel. 03944 944-200

Stationäre Betten: 220, Einzelzimmer

Indikationen (AHB, BGSW, HV, teilstationär):

- Zustand nach Operationen am Bewegungsapparat
- Zustand nach Verletzungsfolgen am Bewegungsapparat
- degenerative Krankheiten am Bewegungsapparat
- Erkrankungen des Binde- und Stützgewebes
- angeborene/erworbene Fehlbildungen
- muskuloskelettale Fehlstatik/Funktionsstörungen

ambulant



Ambulante orthopädische und
traumatologische Rehabilitation

Ansprechpartnerinnen:

Frau Steinbrecher: Tel. 03944 944-107
j.steinbrecher@teufelsbad-fachklinik.de

Fax 03944 944-551

Onkologie

Chefarzt

DM Gerhard Faber: Tel. 03944 944-644

Stationäre Betten: 60, Einzelzimmer

Indikationen:

- maligne Systemerkrankungen
- bösartige Neubildungen
- Chemotherapien während der Reha möglich

Mitbehandlung von Begleiterkrankungen:

Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Adipositas, Lymphödeme, chronische Atemwegserkrankungen, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, Diabetes mellitus, psychosomatische Störungen, rheumatische Erkrankungen

Kostenträger:

Gesetzliche und private Krankenkassen, Heilfürsorge, Berufsgenossenschaften, Bundesknappschaft, Selbstzahler, Beihilfestellen, Deutsche Rentenversicherung



Anträge und Kostenübernahme

Ein Antrag auf eine medizinische Rehabilitation (ambulant wie stationär) wird stets ärztlich gestellt.

Als Patient/-in haben Sie gemäß Sozialgesetzbuch IX (§ 8) **ein Wahlrecht, eine für sie geeignete Rehabilitationsklinik zu bestimmen**. Der zuständige Rehabilitationsträger (Rentenversicherung oder Krankenkasse) muss den berechtigten Wünschen auch entsprechen.

Je nachdem, ob Sie ein Heilverfahren („Kur“) aus dem Alltag heraus oder aber eine AHB im direkten Anschluss an eine Krankenhausbehandlung (z. B. nach einer OP) antreten, gibt es unterschiedliche Wege in die Reha. Ebenso spielt eine Rolle, ob Sie arbeitstätig (DRV), berentet (Krankenkasse), verbeamtet sind (Heilfürsorge/Beihilfe), aufgrund eines Arbeitsunfalles eine Reha benötigen (BG/DGUV) etc.

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick über wichtigsten Regelungen:

Kostenträger	Orthopädie	Onkologie
Deutsche Rentenversicherung (DRV) Gesetzliche Krankenkasse	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag und ärztliche Stellungnahme über Haus-/Facharzt - Formulare erhältlich bei <ul style="list-style-type: none"> · Kostenträger · Beratungsstellen · gemeinsame Servicestelle 	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag wird vom Krankenhaus gestellt - eine AHB muss innerhalb von 14 Tagen nach Entlassung beginnen - Ausnahmen hiervon können auf Antrag bewilligt werden
Gesetzliche Unfallversicherung	Antrag über D-Arzt an Berufsgenossenschaft	<ul style="list-style-type: none"> - „BGSW“-Antrag wird vom D-Arzt im Krankenhaus gestellt - Berufsgenossenschaften weisen persönlichen Reha-Berater zu (auch für Planung der Zeit nach der AHB)
Beihilfe	<ul style="list-style-type: none"> - amtsärztl. Gutachten erforderlich mit Art/Schwere der Erkrankung, Dauer und Begründung der stationären Notwendigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag wird vom Krankenhaus gestellt - in der Regel auch Zustimmung der ergänzenden Privatversicherung erforderlich
Heilfürsorge	Medizinischer Dienst: <ul style="list-style-type: none"> - stellt Notwendigkeit/Zeitraum fest - erstellt die Kostenübernahme - empfiehlt Reha-Einrichtung - informiert Personalstelle Dies gilt auch für Vorsorgekuren	<ul style="list-style-type: none"> - Antrag wird vom Krankenhaus gestellt
Private Krankenkasse	<ul style="list-style-type: none"> - keine automatische Leistungspflicht für Rehabilitationsmaßnahmen! - daher Antrag auf Kostenübernahme einer „Behandlung in einer Fachklinik“ erforderlich - Nachfrage, ob medizin. Rehabilitation möglich ist und welche Unterlagen hierfür erforderlich sind 	

Näheres und weitere Hinweise finden Sie auch auf unserer Internetseite – besuchen Sie uns unter:

www.teufelsbad-fachklinik.de

Celenus Teufelsbad Fachklinik und Celenus Sport- und Rehabilitationszentrum Harz
Michaelstein 18, 38889 Blankenburg/Harz